Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 18. Dienstag, den 3. März 1896. Jahrgang V.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **25. Februar 1896.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Nechansky, Purscht, Rißaweg, Schneiderhan, Stiaßny, Strobach, Dr. Vogler, Wessely, Witzelsberger, Wurm.

Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Referate:

1. (1358.) Zuschrift des k. k. Eisenbahnministeriums puncto ziffermäßiger Feststellung der seitens der Gemeinde Wien principiell zugesicherten Beitragsleistung anlässlich der neuerlichen Änderung des Programmes für die Wiener Verkehrsanlagen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien sichert im Nachhange zu ihrer Erklärung vom 19. December 1895, womit sie einer neuerlichen Änderung des Programmes für die finanzielle Sicherstellung und die Ausführung von öffentlichen Verkehrsanlagen in Wien im Sinne des Beschlusses der Commission für Verkehrsanlagen in Wien vom 11. Juni 1895 principiell zugestimmt hat, die vom h. k. k. Eisenbahnministerium zufolge Erlasses vom 7. Februar 1896, Nr. 692/I, ausgemittelte communale Beitragsquote von 1,293.400 fl., beziehungsweise die Übernahme der diesem 4percentigen Anlehens-Nominalbetrage entsprechenden Verzinsungs- und Tilgungsquote zu. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

2. (1160.) Baulinienbestimmung für die Apollokerzenfabrik in Penzing.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Baulinien der Nisselgasse zwischen der Hadikgasse und der Penzingerstraße werden unter Festhaltung der Fronten an der Seite der geraden Nummern und unter Zugrundelegung einer Breite von 15 m nach den Linien A B C H und D E F des vorgelegten Planes bestimmt.

2. Die Baulinien für die Fortsetzung der Nisselgasse von der Penzingerstraße bis zur Cumberlandstraße werden unter Zugrundelegung einer Breite von 15 m nach der Linie M N O (blau) einerseits und der hiezu in einem Abstande von 15 m parallel zu ziehenden Linie bestimmt. Die Abkappungen C H und M N sind symmetrisch anzulegen und mit der bestehenden Abkappung T G gleich groß zu halten.

3. Die Serravagasse ist mit Beibehaltung der im General-Baulinienplane des k. k. Ministeriums des Innern bestimmten Breite von 11·38 m bis zur Verlängerung der Nisselgasse geradlinig fortzusetzen.

4. Die Baulinien längs des Hauses Or.-Nr. 61 Penzingerstraße sind nach der Linie I H und längs Or.-Nr. 80 und 82 nach L K abzuändern.

5. Die im Plane B eingeschriebenen Niveaucoten (blau) werden als künftige Niveaux genehmigt.

6. Auf Grund der §§. 82 und 83 der Wiener Bauordnung wird bezüglich der Verbauungsart die geschlossene Verbauung angeordnet, jedoch sind in der Serravagasse 5 m tiefe Vorgärten mit Ausschluss der Eckrealitäten 5 und 7 Diesterweggasse, woselbst nur zum Anschlusse an die Nachbarvorgärten 5 m tiefe und mindestens 3 m breite Gärtchen herzustellen und die Eckhäuser gegen dieselben zu façadieren sind, anzulegen und zu erhalten.

Die Anlage von Vorgärten in der ganzen Ausdehnung der Serravagasse (deren weitere Fortsetzung gegen die Einwanggasse nicht in Aussicht genommen wird) wird dem General-Regulierungsplane vorbehalten.

7. Die mit Gemeinderaths-Beschluss vom 24. März 1891 fixierte Geschoßzahl wird beibehalten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

3. (1088.) Baubewilligung für die Cat.-Parc. 473/1 und 496/5 in Ottakring, XVI. Bezirk, in der Erdbrustgasse ohne Bestimmung der Baulinie und des Niveaus.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den Eigenthümern der Realitäten Cat.-Parc. 473/1, Einl.-Z. 625, und Cat.-Parc. 496/5, Einl.-Z. 8 des Grundbuches Ottakring werden ohne Bestimmung von Baulinien die Bauführungen auf den bezüglichen Realitäten unter den vom Magistrate angeführten Bedingungen gestattet.

4. (1149.) Baulinienänderung für die Schwendergasse im XIV. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Abänderung der Baulinie für die Schwendergasse nach der Linie a b (blaue Linie) mit einer künftigen Straßenbreite von 11·38 m zwischen der Arnstein- und Reindorfgasse. Gegenüber der Erklärung des Schwender'schen Erbenvertreters vom 29. Jänner 1896 wird auch seitens der Gemeinde Wien auf die derselben aus der grundbücherlich sichergestellten Vereinbarung zustehenden Rechte hinsichtlich der unentgeltlichen Grundabtretung hingewiesen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. (Pr.-Z. 85.) Personal-Angelegenheit.

6. (898.) Gesuche um Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung für:

Bukovics Emerich v., Director des Deutschen Volkstheaters;
Heiling Anton, Gärtner und Hausbesorger;
Hofmann Anton, Schuhmachermeister;
Maschner Julius, Fabriksgesellschafter (XIII. Bezirk).

7. (189.) Gesuche um Verleihung der Zuständigkeit.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung für:

Krisan Marie, Dienstmagd;
Kirchner Dominik, Schneidergehilfe;
Grasser Karl, Schlossergehilfe;
Križek Franz, Tischlergehilfe;
Rosenauer Heinrich, Lackierergehilfe;
Klein Ignaz, Gemischtwaren-Verschleißer;
Polčar Gustav, Geschirrhändler;
Winterling Karl, Gasarbeiter;
Matauschek Stephan, Schlossergehilfe;
Putzendorfer Johann, Geschäftsdiener;
Midlařski Eduard, Webergehilfe (XV. Bezirk).
(10108.) Jautac Marie, Schuhmacherswitwe;
Jungwirth Theresia, Kaufmannswitwe;
Meixner Karl, Kellner;
Kallup Marie, Hausbesorgerin;
Kram Aloisia, Hilfsarbeiterin;
Terlikowski Alexander, k. u. k. techn. Official;
Schram Josef, Bäckergehilfe;
Katz Moriz, Friseur;
Papst Johann, Riemer;
Peikrt Josef, Tischlergehilfe;
Bachheimer Josef, Kleinfuhrmann;
Belek Wenzel, Schneider;
Diasek Josef, Kutscher;
Stipek Franz, Schneider;
Schania Florian, Taglöhner;
Slatnik Susanna, Trafikantin;
Kučera Johann, Schuhmacher;
Stern Franz, Agent;
Gröger Heinrich, Kellner;
Wohlrab Gertraud, Hebamme;
Hamperl Anna, Hausbesitzerin (XVIII. Bezirk).

8. (1245.) Volksschullehrer Rudolf Schlesinger und Franz Josef Adolf um Bewilligung zum Diensttausche.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ertheilung der Zustimmung zu diesem Diensttausche.

9. (1309.) Übertragung der Besorgung des Inseratenwesens für das „Amtsblatt der Stadt Wien" an Rudolf Maaß.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem Rudolf Maaß wird an Stelle seines verstorbenen Vaters das Inseratenwesen, respective dessen Besorgung unter Zugrundelegung des bisherigen Vertrages übertragen. Die geleistete Caution per 600 fl. bleibt unberührt erliegen.

10. (1275.) Besetzungen im Conscriptionsamte.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die erledigte Officialstelle X. Rangclasse, 2. Kategorie, wird dem Accessisten Karl Förster verliehen; die weiters erledigte Accessistenstelle an diesem Amte wird (bei getheiltem Votum) dem Kanzleiaccessisten Alfred Höpfner verliehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

11. (1279.) Ertheilung der Baubewilligung für den Umbau der Realität Einl.-Z. 1072, VI., Webgasse Or.-Nr. 24.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Ertheilung der Baubewilligung für diesen Umbau wird mit Rücksicht auf den Risalitvorsprung bestätigt.

2. Der zur Anlage eines Risalites mit einem Vorsprunge von 0·15 m und einer Länge von 4·80 m erforderliche Straßengrund per 0·72 m³ wird gegen dem überlassen, dass derselbe im dreifachen Ausmaße von dem zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grunde in Abzug gebracht werde. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

12. (1278.) Bauconsens für den Umbau der Realität, Consc.-Nr. 93, Währing, Ecke der Gentz- und Kutschkergasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestätigung der Baubewilligung. Der für die Herstellung eines 0·15 m vorspringenden und 7·20 m langen Risalites erforderliche Grund ist mit dem dreifachen Ausmaße des abzutretenden Straßengrundes zu compensieren.

13. (1363.) Bescheid des Landesgerichtes in Wien vom 21. Jänner 1896, Z. 1845/27, betreffend die Reversintabulation auf Einl.-Z. 237, VIII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gegen den abweislichen Theil des obigen Bescheides wird ein Recurs nicht ergriffen und der Magistrat ermächtigt, unbeschadet des Passus „anzuerkennen . . ." im Concepte der künftig auszustellenden Reverse von der grundbücherlichen Sicherstellung dieser Ver-

bindlichkeit als Reallast in den kommenden Fällen abzusehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

14. (1251.) Abgeänderte Projectskizze für den Schulbau X., Quellengasse 52.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der vorgelegten Projectskizze. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

15. (1131.) Projectskizze für den Schulbau XIII., Speisingerstraße 44.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die vorgelegte Projectskizze wird mit den vom Magistrate beantragten Änderungen genehmigt. Das Stadtbauamt ist mit der schleunigen Verfassung des Detailprojectes zu beauftragen und hat darauf hinzuwirken, dass die Kosten dieser Schule restringiert werden. Mit dem Bau ist heuer zu beginnen und derart fortzufahren, dass er längstens mit Beginn des Schuljahres 1897/98, wenn thunlich auch früher in Verwendung genommen werden kann.

16. (1132.) Lehrerswitwe Katharina Richter um einen Erziehungsbeitrag für ihre Tochter Friederike.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung eines Beitrages zu den Erziehungskosten obiger Tochter in der Höhe von 50 fl. vom 1. Jänner 1896 auf die Dauer von drei Jahren unter der vom Magistrate aufgestellten Bedingung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

17. (1252.) Subsistenzzulagen für mehrere communale Mittelschulprofessoren und Supplenten.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: 1. Den im Ausweise der städtischen Buchhaltung vom 6. Februar 1896, Z. 15307/98, angeführten Professoren und Supplenten des Leopoldstädter Communal-Real- und Obergymnasiums und der Gumpendorfer Communal-Oberrealschule werden für das Jahr 1896 (Professoren), respective für das Schuljahr 1895/96 (Supplenten) aus Billigkeitsgründen Subsistenzzulagen in dem daselbst berechneten Betrage bewilligt.

2. Dem für das ganze Jahr mit voller Supplentur bestellten Supplenten Dr. Hugo Herzog, ferner den mit 6. Jänner, respective 16. Februar 1896 bestellten Supplenten Julius Hößl und Emanuel Anderle, sämmtliche an der Gumpendorfer Realschule, wird pro 1896 eine Subsistenzzulage von 100 fl., respective von 69 fl. 43 kr. und 43 fl. 75 kr. bewilligt.

3. Sämmtliche Subsistenzzulagen sind nach dem von der städtischen Buchhaltung vorgeschlagenen Modus flüssig zu machen.

4. Das Ansuchen des Assistenten Karl Werner an der Gumpendorfer Oberrealschule um eine Subsistenzzulage wird abgelehnt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

18. (1393.) Offerte des Josef Singer, Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek puncto der Realitäten Einl.-Z. 299, 1109, 1110 und 666, IV. Bezirk.

Anträge:

I. Die Gemeinde Wien genehmigt die Verbauung der Realitäten Einl.-Z. 299, 1109 und 1110, IV. Bezirk, nach dem vorgelegten, vom Stadtbauamte rectificierten Regulierungsprojecte mit der Bildung eines Platzes, Figur A B D C A (Plan IV) im Ausmaße von circa 15.686 m², beziehungsweise die Baulinien für die Seisgasse, verlängerte Kolschitzkigasse, Schelleingasse und Igelgasse, ferners für die Schönburggasse auf Seite der geraden Orientierungsnummern und für die Blechthurmgasse auf Seite der ungeraden Orientierungsnummern mit der weiteren Bestimmung, dass die Trappelgasse in der im Plane IV ersichtlichen Weise zwischen der Rainer- und Seisgasse einerseits und der Schelleingasse und Gürtelstraße andererseits fortgeführt wird, wobei sämmtliche Gassen eine Breite von 15·17 m erhalten, unter der Bedingung, dass die Eigenthümer der vorgenannten Realitäten ihre bei der Wiener Baudeputation überreichten Recurse gegen die Aufhebung der früheren Baulinien vorbehaltlos zurückziehen, und unter folgenden weiteren Bedingungen:

1. Die gegen den freien Platz gelegenen Baugruppen haben gegen letzteren 6 m breite Vorgärten mit gleichförmigem Gitterabschluss zu erhalten, in welch letzterem keinerlei Ausgang gegen den Platz angebracht werden darf.

Die Gitter sind aus Eisen in der Höhe von mindestens 1·50 m und mit gemauertem Sockel von mindestens 80 cm Höhe herzustellen.

Die zur Pflege und Erhaltung der Vorgärten, sowie zur Entfernung des Schnees, Reisigs ꝛc. nothwendigen Vorkehrungen werden gestattet sein.

Auf den einzelnen Baustellen der obgenannten Baugruppen ist die Verpflichtung zur Herstellung und dauernden Erhaltung der Vorgärten sammt Gitter, sowie dass in den hierauf zu erbauenden Häusern keinerlei belästigender Gewerbebetrieb ausgeübt werden darf, zu Gunsten der Gemeinde Wien grundbücherlich sicherzustellen.

Die Gemeinde Wien verpflichtet sich, auf den von den Realitäten Einl.-Z. 299 und 1110, IV. Bezirk, zu dem freien Platze fallenden Grundtheilen im Ausmaße von circa 15.686 m² eine Gartenanlage zu errichten und dieselbe dauernd zu erhalten, von welcher ein Theil auch als Kinder- und Jugendspielplatz angelegt und benützt werden kann und wobei die Herstellung von Baulichkeiten, welche den Charakter der Anlage nicht ändern, zulässig ist.

Die Gemeinde hat mit den Vorarbeiten zur Herstellung dieser Gartenanlage ungesäumt nach Fertigstellung des Niveaus auf dem Platze zu beginnen und die Anlegung derselben so rasch als möglich, längstens aber innerhalb eines Jahres nach obigem Zeitpunkte in Angriff zu nehmen.

Der Kinder- oder Jugendspielplatz ist mit Bäumen zu umgeben und darf nicht unmittelbar an die Vorgärten anschließen.

Diese Verpflichtung zur Herstellung und dauernden Erhaltung einer Gartenanlage unter den oberwähnten Modalitäten ist auf dem Platze, für welchen eine eigene Grundbuchseinlage zu eröffnen ist, zu Gunsten der Baustellen, welche durch die Parcellierung der im Plane IV, V, VI und X bezeichneten Baublöcke entstehen, grundbücherlich sicherzustellen.

3. Josef Singer, Eigenthümer der Realität Einl.-Z. 299, verpflichtet sich, für die von der Gemeinde zu übernehmende Herstellung dieser Gartenanlage eine Beitragsleistung in der Höhe von 20.080 fl. (zwanzigtausendachtzig Gulden), Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek, Eigenthümer der Realitäten Einl.-Z. 1109 und 1110, zu gleichem Zwecke eine solche in der Höhe von 4900 fl. (viertausendneunhundert Gulden) an die Gemeinde zu entrichten.

4. Die Gemeinde Wien erwirbt lastenfrei:

a) von der Realität E.-Z. 299 folgende Grundflächen: das Baugrundfragment VII im Ausmaße von circa 114 m² und die mit den Buchstaben g h i g und A a b c d e C A umschriebenen Theile im Ausmaße von circa 355 m² und circa 7285 m²;

b) von der Realität Einl.-Z. 1109 die Braugrundfragmente I und III im Ausmaße von circa 4 m², beziehungsweise circa 1024 m²;

c) von der Realität Einl.-Z. 1110 das Baugrundfragment II im Ausmaße von circa 1002 m², sowie die mit den Buchstaben a b c d f D B a und k l m k umschriebenen Grundflächen im Ausmaße von circa

8371 m², beziehungsweise 275 m², und zwar um den Pauschalbetrag von 68.430 fl. (achtundsechzigtausendvierhundertdreißig Gulden).

Dieser Kaufschilling ist in folgender Weise zu berichtigen:

Einen Betrag von 2850 fl. zahlt die Gemeinde an Josef Singer, einen Betrag von 40.600 fl. an Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek, welche Beträge bei Übergabe der betreffenden Grundflächen in den Besitz der Gemeinde fällig sind.

Der Rest per 24.980 fl. wird dadurch beglichen, dass die Letztgenannten über einen Theilbetrag per 4900 fl., welchen dieselben als Beitragsleistung zur Herstellung der Gartenanlage an die Gemeinde zu zahlen haben, compensando per contractum quittieren, während der Betrag von 20.080 fl., welcher dem Betrage gleichkommt, den Josef Singer zu gleichem Zwecke an die Gemeinde leistet, über Anweisung der letzteren von dem Genannten bei Vertragsausfertigung an Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek bezahlt wird, so dass auch über diese Summe im Vertrage seitens der Genannten zu quittieren sein wird.

Die bezüglich dieser Assignation etwa entfallende Gebür trägt Josef Singer, während die bezüglich der übrigen Grundtransaction zu entrichtenden Übertragungsgebüren der Gemeinde zur Last fallen.

Die Übernahme der oben erwähnten Grundflächen in den physischen Besitz der Gemeinde hat sofort nach Vertragsunterfertigung stattzufinden.

Für die mit den Buchstaben g h i g und k l m k bezeichneten Grundtheile sind eigene Grundbuchseinlagen zu eröffnen.

5. Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek verpflichten sich, nach vorheriger grundbücherlicher Abtrennung der im Punkte 4 sub b und c angeführten Grundflächen den sonach verbleibenden Theil der Realitäten Einl.-Z. 1109 und 1110 an Josef Singer um den Pauschalbetrag von 183.320 fl. zu veräußern, welch letzterer diese Area, sowie den von der Realität Einl.-Z. 299 nach vorheriger grundbücherlicher Abtrennung der im Punkte 4 sub a angeführten Grundflächen verbleibenden Theil nach den oben bestimmten Baulinien zur Parcellierung zu bringen, alle nach dem vorgelegten Projecte zu Straßenzwecken entfallenden Grundtheile im Gesammtausmaße von circa 15.392 m² (circa 9679 m² von Einl.-Z. 299, circa 5713 m² von Einl.-Z. 1109 und 1110) auf seine Kosten grundbücherlich abschreiben zu lassen und unentgeltlich, sowie lastenfrei an die Gemeinde abzutreten hat.

Die Gesuche bezüglich der grundbücherlichen Abtrennung der direct von der Gemeinde zu erwerbenden Grundflächen werden seitens der letzteren auf Verlangen der Parteien mitunterfertigt werden.

6. Josef Singer ist verpflichtet, bei der seinerzeitigen Parcellierung des an der Ecke der Igel- und Seisgasse gelegenen Theiles der Realität Einl.-Z. 299 und der Einl.-Z. 1043, welche Parcellierung seitens der Gemeinde, falls das Project den Bedingungen der Bauordnung entspricht, bewilligt werden wird, die zur Igelgasse fallende Fläche im Ausmaße von circa 23 m² unentgeltlich, lastenfrei und im richtigen Niveau an die Gemeinde als Straßengrund abzutreten, welche Verpflichtung auf dem durch die in Frage stehende Transaction nicht berührten Theile der Einl.-Z. 299 als Reallast zu Gunsten der Gemeinde Wien zu intabulieren ist.

7. Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek sind verpflichtet, den von der Einl.-Z. 666, IV. Bezirk, bis zur Straßenachse der Seisgasse entfallenden Theil per circa 675 m² ohne weitere Entschädigung und lastenfrei als Straßengrund an die Gemeinde sofort nach Vertragsunterfertigung abzutreten und unmittelbar nach erfolgter Räumung dieser Grundfläche seitens des derzeitigen Pächters auf derselben auf ihre Kosten das richtige Niveau herzustellen.

8. Die Genannten verpflichten sich weiters, bei der seinerzeitigen Parcellierung ihrer Realität Einl.-Z. 666, welche seitens der Gemeinde, falls das Project den Bestimmungen der Bauordnung entspricht, bewilligt werden wird, die zur Blechthurm- und Rainergasse fallenden Theile per circa 335 m² und circa 386 m² unentgeltlich, lastenfrei und im richtigen Niveau als Straßengrund an die Gemeinde abzutreten.

Diese Verpflichtung ist auf der Realität Einl.-Z. 666 zu Gunsten der Gemeinde grundbücherlich sicherzustellen.

Eine weitere Verpflichtung zur Platzgrundabtretung bis auf 23 m über die Baulinie der Seisgasse besteht für die Parcellierungswerber nicht mehr. Diese Bestimmung gilt auch bezüglich der im Punkte 6 angeführten Grundabtretung.

9. Josef Singer übernimmt die Verpflichtung, sämmtliche von den Realitäten Einl.-Z. 299, 1109 und 1110 nach dem vorliegenden Regulierungsprojecte zu Straßenzwecken und zum Platze fallenden Grundflächen auf seine Kosten ins richtige Niveau zu bringen.

Die Niveauherstellung auf den Straßengründen hat nach Maßgabe der fortschreitenden Verbauung, jene auf dem Platze längstens binnen zwei Jahren vom Tage der Übergabe desselben in den physischen Besitz der Gemeinde zu erfolgen.

Sobald die Anschüttung auf dem Platzgrunde bis circa 1 m unter das richtige Niveau durchgeführt ist, hat sich Singer bezüglich der weiteren Niveauherstellung mit dem Magistrate ins Einvernehmen zu setzen.

Der Gemeinde bleibt es freigestellt, von städtischen Bauführungen herrührendes Materiale zur Anschüttung des tiefliegenden Terrains nach Maßgabe des richtigen Niveaus unentgeltlich zur Anschüttung zu verwenden.

Josef Singer ist berechtigt, die Anschüttung ganz oder zum Theile eventuell den Käufern einzelner Baustellen oder anderen Unternehmern zu übertragen, wobei jedoch das der Gemeinde gewahrte Recht zur Anschüttung aufrecht bleibt und Singer allein der Gemeinde gegenüber in Haftung ist.

10. Die Gemeinde tritt in die bezüglich der von ihr zu erwerbenden Grundflächen dermalen bestehenden Miet- und Pachtverhältnisse ein; die Verrechnung bezüglich der Pachtschillinge hat vom Tage der physischen Besitzübergabe an pro rata temporis et quanti stattzufinden.

Die Gemeinde und die Parteien verpflichten sich, sämmtliche auf den Realitäten Einl.-Z. 299, 666, 1109 und 1110 bestehenden Pachtverhältnisse im Maitermin d. J. zu kündigen.

11. Josef Singer verpflichtet sich, für den Fall, als ihm Offerte auf Abverkauf von Baustellen der Gruppe IX gestellt werden, der Gemeinde Wien hievon sofort behufs Ausübung des Vorkaufsrechtes Mittheilung zu machen, wobei letzterer eine Überlegungsfrist von vier Wochen eingeräumt wird.

12. Endlich ist der Genannte verpflichtet, binnen sechs Tagen nach Verständigung von der Genehmigung seines Offertes als Sicherstellung für die Erfüllung der sub 3, 4, 5, 6, 9, 10 und 11 angeführten Verpflichtungen eine Caution in der Höhe von 24.000 fl. in pupillarsicheren Wertpapieren bei der städtischen Hauptcassa zu erlegen und ferners das mit Dr. Ignaz Pick und Eduard Jellinek getroffene Übereinkommen dem Magistrate vorzulegen, widrigenfalls die ganze Transaction hinfällig wird.

13. Der schriftliche Vertrag ist binnen vier Wochen nach erfolgter grundbücherlicher Abtrennung der im Punkte 4 angeführten Grundflächen auszufertigen. Die Kosten trägt Josef Singer.

II. Zur Deckung der aus dem Ankaufe der sub I 4 erwähnten Gründe entspringenden Auslagen wird zur Budget-Rubrik XII 11 „Ankauf von Realitäten mit Ausnahme der speciell zu Straßenverbreiterungszwecken erworbenen" ein Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(Beirath Müller war bei Berathung dieses Gegenstandes nicht anwesend.)

19. Wiener Fecht-Club um Gewährung eines Ehrenpreises für das im Jahre 1896 zu veranstaltende Fechtturnier.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung eines Ehrenpreises in der Höhe von 50 fl. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

20. (1157.) Wiener Schwimm-Club „Austria" um einen Ehrenpreis für das zu veranstaltende Schwimmfest.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung eines Ehrenpreises in der Höhe von 50 fl. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

26. Februar 1896.

(1397.) Frage der Einbringung eines Recurses seitens der Gemeinde Wien puncto Genehmigung der Betriebsanlage einer Fettschmelzerei und Speckräucherung der Firma Stern & Zoepnek.

Verfügung: Ein Recurs wird nicht eingebracht. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

27. Februar 1896.

(1428.) K. k. Bauleitung der Wiener Stadtbahn Section C. W. bezüglich der Abänderung der Jocheintheilung des Holzprovisoriums für den Umbau des Hauptzollamtsbahnhofes.

Verfügung: Genehmigung der Änderung der Eintheilung der Öffnungen des Bahnprovisoriums an der betreffenden Stelle, und zwar in folgender Art: Die lichte Breite der Öffnung für die Marxergasse ist von 9 m auf 6·5 m in der Weise zu reducieren, dass das Joch, welches gegen das Invalidenhaus zu gelegen ist, um 2·5 m weiter gegen die Mitte der Marxergasse geschoben wird. Hierauf ist die für die Invalidenstraße vorgesehene Durchfahrtsöffnung unter Beibehaltung der dermaligen Dimensionen und Richtung in demselben Maße gegen die Marxergasse zu zu verschieben und anschließend an diese Öffnung an der gegen die Landstraße Hauptstraße zu gelegenen Seite derselben ein Durchgang von 3 m Breite herzustellen; Erwirkung der Genehmigung der k. k. n.-ö. Statthalterei und der Generalinspection der österr. Eisenbahnen bezüglich dieser Abänderung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

Nachtrag.

22. Jänner 1896.

(463.) Anton Dreher durch Dr. Joh. Frank um Ausstellung einer Freilassungserklärung betreffs eines Theiles der Cat.-Parc. 1297/8, Einl.-Z. 1300, VII. Bezirk.

Verfügung: Bewilligung dieser Ausstellung auf Kosten der Partei. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

Allgemeine Nachrichten.

Gemeinderathswahlen.

Gesammt-Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper vorgenommenen Wahlen (Functionsdauer bis 1900).

Bezirk	Zahl der zu wählenden Gemeinderäthe	Mit absoluter Stimmenmehrheit wurden gewählt	Zahl der erschienenen Wähler	Zahl der erhaltenen Stimmen
I.	7	**Nechansky** August, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, I., Stoß-im-Himmel 3	1981	1380
		Hebra Hans, Ritt. v., Dr., prakt. Arzt, I., Lothringerstraße 5		1370
		Richter Albert, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, I., Bräunerstraße 5		1367
		Brabetz Karl, Genossenschaftsanwalt, I., Tuchlauben 18		1362
		Einsle Anton, Buchhändler, I. Sonnenfelsgasse 21		1354
		Mittler Alfred, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, I., Kolowratring 9		1330
		Lang Ludwig, Fabriksbesitzer, I. Gonzagagasse 21		1320
II.	4	**Müller** Karl Johann, Bürger und Hausbesitzer, II., Circusgasse 35	2080	1201
		Mayer Karl Moriz, Bürger und Hausbesitzer, II., Negerlegasse 10		1188
		Helbig Karl, Bürger und Sodawasser-Erzeuger, II., Ferdinandsstraße 31		1180
		Goldmann Richard, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, II., Obere Donaustraße 77 . .		1156
III.	3	**Mayreder** Rudolf, Jur.-Dr., Ingenieur, III., Untere Viaductgasse 17	2861	1655
		Kreisel Franz, Buchdruckerei- und Lithographie-Inhaber, III., Beatrixgasse 14 .		1642
		Oberzeller Rudolf, Thierarzt und Hausbesitzer, III., Löwengasse 43		1633
IV.	3	**Pacher** Paul, v., Schriftsteller, IV., Antonburggasse 4	1833	993
		Wähner Theodor, Dr., Herausgeber der „Deutschen Zeitung", IV., Wohllebengasse 18		974
		Kraft Karl, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, IV., Hauptstraße 47		969
V.	2	**Hallmann** Karl, Hausbesitzer, V., Hundsthurmerstraße 94	941	598
		Sturm Gregor, Eisenbahnbeamter i. P., V., Bacherplatz 5		597
VI.	2	**Pommer** Josef, Dr., k. k. Gymnasial-Professor, V., Pilgramgasse 10	1029	571
		Deutschmann Robert, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, IV., Kettenbrückengasse 18		569
VII.	3	**Gruber** Michael, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, VII., Myrthengasse 5	1405	832
		Manner Laurenz, Bürgerschullehrer, XVI., Lerchenfeldergürtel 24		827
		Pichler Johann, Bürger, Hutmacher und Hausbesitzer, VII., Stuckgasse 8		812

Bezirk	Zahl der zu wählenden Gemeinderäthe	Mit absoluter Stimmenmehrheit wurden gewählt	Zahl der erschienenen Wähler	Zahl der erhaltenen Stimmen
VIII.	2	**Schlesinger** Josef, k. k. Professor, VIII., Fuhrmannsgasse 15	1189	692
		Hößlinger Max, Dr., Hof- und Gerichts-Advocat, VIII., Josefsgasse 1		686
IX.	3	**Klotzberg** Emerich, Dr., prakt. Arzt, IX., Alserbachstraße 17	1926	1005
		Gesselbauer Otto, Dr., k. k. Notar, IX., Währingerstraße 18		992
		Kaiser Karl, Bürger und Hausbesitzer, IX., Nussdorferstraße 3		983
X.	2	**Pollak** Eduard, Oberlehrer und Hausbesitzer, X., Himbergerstraße 30	486	301
		Wieder Max, Bürger, Seifensieder und Hausbesitzer, X., Waldgasse 21		301
XI.	1	**Braun** Heinrich, Hausbesitzer, XI., Simmeringer Hauptstraße 9	177	116
XII.	2	**Götz** Josef, Kaffeesieder und Hausbesitzer, XII., Schönbrunnerstraße 56	564	370
		Platter Hugo, k. k. Postcassa-Controlor i. P., XII., Kerngasse 3		363
XIII.	1	**Hraba** Felix, Beamter der I. österr. Sparcassa i. P. und Fabrikant, XIII., Auhofstraße 55	726	414
XIV.	2	**Schwarzmayer** Ludwig, Eierhändler und Hausbesitzer, XIV., Rustengasse 4 . . .	435	281
		Seichert Josef, Baumeister und Hausbesitzer, XIV., Märzstraße 80		281
XV.	2	**Schreiner** Karl, Ziergärtner und Hausbesitzer, XV., Schönbrunnerstraße 17	505	322
		Tomanek Paul, Volksschullehrer, XV., Neubaugürtel 26		322
XVI.	2	**Migl** Josef, Bürgerschullehrer, XVI., Speckbachergasse 13	661	488
		Hauke Eduard, k. k. Landwehrmajor i. R., XVI., Wichtelgasse 36		477
XVII.	2	**Leitner** Josef, Gemischtwaren-Verschleißer, XVII., Rosensteingasse 47	762	570
		Rauscher Ferdinand Emil, Bürgerschullehrer, XVII., Jörgerstraße 30		567
XVIII.	2	**Rader** Julius, Dr., prakt. Arzt, XVIII., Gentzgasse 118	1507	1050
		Tomola Leopold, Bürgerschullehrer, XVIII., Kreutzgasse 77		1038
XIX.	1	**Fochler** Karl, Dr., Vertheidiger in Strafsachen, XVII., Hans Sachsgasse 24 . .	567	295

Bezirksausschuswahlen.

Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper des VIII. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahlen für den Bezirksausschuss, mit der Functionsdauer bis 1897.

Zahl der zu wählenden Bezirksausschüsse	Mit absoluter Stimmenmehrheit wurden gewählt	Zahl der erschienenen Wähler	Zahl der erhaltenen Stimmen
3	**Raab** Franz, Dr., k. k. Gymnasial-Professor, VIII., Langegasse 44	1165	672
	Balacs Elias, Bürgerschullehrer, VIII., Lederergasse 20		657
	Schneeweiß Josef, Gemischtwarenhändler, VIII., Josefstädterstraße 26		649

* * *

Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper des XIV. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahl für den Bezirksausschuss, mit der Functionsdauer bis 1897.

Zahl der zu wählenden Bezirksausschüsse	Mit absoluter Stimmenmehrheit wurde gewählt	Zahl der erschienenen Wähler	Zahl der erhaltenen Stimmen
1	**Kunz** Eduard, Sattler und Hausbesitzer, XIV., Ullmannstraße 56	435	270

* * *

Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper des XVI. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahlen für den Bezirksausschuss, mit der Functionsdauer bis 1900.

Zahl der zu wählenden Bezirksausschüsse	Mit absoluter Stimmenmehrheit wurden gewählt	Zahl der erschienenen Wähler	Zahl der erhaltenen Stimmen
2	**Plant** Alois, Wund- und Geburtsarzt und Hausbesitzer, XVI., Kirchstetterngasse 43	651	482
	Söllner Georg, Bäcker und Hausbesitzer, XVI., Abelegasse 27		475

Commission für Verkehrsanlagen.

29. Februar 1896.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 3732 Arbeiter verwendet; hievon waren 1334 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 949 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 939 bei der Wienfluss-Regulierung, 83 am Sammelcanale im linken Wienfluss-Ufer, 427 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 151 Fuhrwerke und 3 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 5 Fuhrwerke und 9 Dampfmaschinen, bei der Wienfluss-Regulierung 14 Dampfmaschinen und 7 Fuhrwerke, am Sammelcanale im linken Wienflussufer 16 Fuhrwerke, am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 15 Fuhrwerke.

86. Ziehung des Prämien-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874.

Verzeichnis der am 2. März 1896 gezogenen Serien und Gewinst-Nummern des Prämien-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874 per 30 Millionen Gulden und der auf dieselben gefallenen Treffer.

Gezogene Serien: **36, 118, 231, 564, 622, 658, 797, 878, 928, 1028, 1276, 1319, 1466, 1505, 1745, 2075, 2107, 2180, 2401, 2507, 2788.**

Serie 36, Nr. 6, Gewinn 250 fl.; Serie 564, Nr. 76, Gewinn 1000 fl.; Serie 658, Nr. 31, Gewinn 250 fl.; Serie 658, Nr. 87, Gewinn 5000 fl.; Serie 797, Nr. 28, Gewinn 250 fl.; Serie 797, Nr. 31, Gewinn 250 fl.; Serie 878, Nr. 64, Gewinn 250 fl.; Serie 878, Nr. 76, Gewinn 250 fl.; Serie 878, Nr. 93, Gewinn 1000 fl.; Serie 1028, Nr. 57, Gewinn 250 fl.; Serie 1276, Nr. 56, Gewinn 250 fl.; Serie 1276, Nr. 95, Gewinn 250 fl.; Serie 1505, Nr. 77, Gewinn 250 fl.; Serie 1745, Nr. 50, Gewinn 250 fl.; Serie 1745, Nr. 95, Gewinn 250 fl.; Serie 2075, Nr. 7, Gewinn 1000 fl.; Serie 2107, Nr. 1, Gewinn 20.000 fl.; Serie 2107, Nr. 18, Gewinn 200.000 fl.; Serie 2401, Nr. 10, Gewinn 1000 fl.; Serie 2788, Nr. 84, Gewinn 1000 fl.

Die übrigen 2080 Antheilscheine, welche in den gezogenen Serien enthalten sind, gewinnen à 150 fl.

Die Auszahlung der planmäßigen Gewinne erfolgt vom 1. Juni 1896 ab durch die Cassa der Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Die nächste Ziehung findet am 1. Juli 1896 statt.

Verzeichnis jener gezogenen Serien des Communal-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874, von welchen bisher noch nicht sämmtliche Lose zur Einlösung beigebracht worden sind: 7 9 13 20 21 32 34 41 47 62 63 64 68 70 75 79 81 83 85 103 106 113 122 127 129 135 144 145 152 156 173 188 195 204 208 226 227 238 245 250 254 258 265 268 271 288 292 297 300 302 305 324 326 327 329 330 341 346 363 369 395 398 399 406 407 425 432 437 446 447 448 454 461 462 463 473 476 478 484 491 492 493 516 519 522 524 529 533 541 543 548 559 561 562 571 572 578 579 603 627 629 649 650 656 670 681 688 690 694 702 710 733 742 747 752 754 757 777 778 784 804 809 826 831 835 837 844 857 863 870 871 875 886 889 925 933 952 956 963 965 977 978 984 986 988 996 998 1003 1006 1007 1026 1029 1041 1043 1051 1052 1063 1069 1074 1076 1077 1089 1094 1110 1111 1114 1121 1124 1125 1136 1148 1149 1157 1163 1169 1183 1186 1222 1227 1237 1258 1281 1291 1303 1304 1310 1321 1323 1325 1329 1341 1345 1350 1352 1353 1356 1363 1364 1376 1381 1383 1387 1390 1392 1406 1418 1424 1449 1450 1469 1473 1478 1479 1484 1485 1489 1493 1498 1503 1520 1536 1542 1549 1556 1557 1558 1562 1565 1576 1580 1592 1595 1597 1606 1609 1611 1612 1613 1622 1624 1632 1636 1672 1674 1677 1682 1685 1697 1698 1702 1709 1713 1722 1739 1740 1742 1746 1748 1750 1751 1754 1757 1766 1768 1788 1796 1797 1798 1831 1834 1841 1843 1848 1851 1867 1878 1885 1890 1906 1909 1916 1917 1921 1934 1950 1951 1965 1971 1973 1982 1988 1991 1993 1994 2001 2004 2006 2007 2023 2029 2031 2041 2043 2047 2056 2068 2082 2104 2110 2115 2117 2120 2124 2128 2130 2144 2147 2148 2152 2154 2156 2160 2164 2170 2181 2184 2195 2202 2207 2213 2222 2229 2232 2235 2239 2243 2246 2247 2266 2268 2288 2293 2304 2308 2309 2310 2320 2324 2326 2331 2335 2341 2345 2346 2363 2364 2369 2377 2388 2439 2452 2460 2463 2480 2483 2487 2493 2500 2508 2510 2516 2535 2547 2557 2562 2576 2580 2598 2600 2602 2612 2621 2623 2631 2640 2666 2669 2670 2672 2688 2689 2697 2698 2705 2707 2709 2715 2720 2721 2725 2727 2732 2735 2737 2757 2760 2768 2770 2774 2781 2790 2815 2827 2835 2838 2839 2840 2844 2849 2862 2878 2880 2893 2900 2904 2910 2912 2925 2937 2949 2951 2953 2980 2982 2991 2994 2997.

* * *

35-Millionen-Kronen-Anlehen der Stadt Wien vom Jahre 1894.

Verzeichnis der am 2. März 1896 ausgelosten und am 1. September 1896 zur Einlösung kommenden Obligationen des 35-Millionen-Kronen-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1894, und zwar:

Serie	130	Nr. 1	à 5000 K.
„	804	„ 1	
„	1202	„ 1	
„	1775	„ 1	
Serie	3524	Nr. 1—5	à 1000 K.
„	3702	„ 1—5	
„	6760	„ 1—5	
Serie	4102	Nr. 1—10	à 500 K.
„	4152	„ 1—10	

Die nächste Ziehung findet am 1. März 1897 statt.

Verzeichnis jener gezogenen Obligationen des 35-Millionen-Kronen-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1894, welche bisher noch nicht zur Einlösung beigebracht worden sind:

Serie 3599, Nr. 5; Serie 5030, Nr. 2 bis 8 und Nr. 19 bis 25.

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Hernals.

Februar 1896.

Stand der Einlagen am 31. Jänner 1896 6,929.883 fl. 50 kr.

Einlagen	575.894 fl. 43 kr.	von 3187 Parteien
Rückgezahlt	382.837 „ 14 „	an 1811 „
Zunahme	193.057 fl. 29 kr.	
Stand der Einlagen am 29. Februar 1896 .	7,122.940 fl. 79 kr.	
Stand der Hypothekar-Darlehen	4,628.426 „ 71 „	

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Währing.

Februar 1896.

Einlagen	392.740 fl. 99 kr.	von 2215 Parteien
Rückgezahlt	341.708 „ 63 „	an 1531 „

Das Gesammt-Interessen-Guthaben beträgt

mit 29. Februar 1896	6,834.166 fl. 70 kr.
Hypothekar-Darlehen-Stand	4,305.720 „ 07 „

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Döbling.

Februar 1896.

Eingelegt wurden von 630 Parteien .	82.841 fl. 65 kr.
Behoben wurden von 415 Parteien .	58.344 „ 50 „
Es ergibt sich daher ein Plus von .	24.497 fl. 15 kr.
Dieses zugerechnet zum Stande mit Ende Jänner 1896 per	1,616.796 „ 79 „
gibt mit Ende Februar 1896 bei 4116 offenen Conti einen Einlagestand von . .	1,641.293 fl. 94 kr.
Stand der Hypothekar-Darlehen . . .	953.871 fl. 70 kr.

Approvisionierung.

Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 23. bis 29. Februar 1896.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . .	332.173 kg	(Davon aus Wien — 169.002, aus dem sonstigen Niederösterreich — 17.809; aus Ober-Österreich — 2270; aus Mähren — 6386; aus Galizien — 109.081; aus Ungarn — 25.543; aus der Bukowina — 2082; aus Steiermark — — kg)
Kalbfleisch . . .	38.420 „	(Davon aus Wien — 1985, aus dem sonstigen Nieder-Österreich — 130; aus Ober-Österreich — 63; aus Mähren — 240; aus Ungarn — 987; Galizien — 35.015; aus der Bukowina — —kg.)
Schaffleisch . . .	1.958 „	(Davon aus Wien — 250, aus dem sonstigen Nieder-Österreich — 301; aus Galizien — 849; aus Ungarn — 298; aus der Bukowina — 260 kg)
Schweinfleisch . .	91.329 „	(Davon aus Wien — 29.519, aus dem sonstigen Nieder-Österreich — 2017; aus Böhmen — 544; aus Mähren — 1887; aus Galizien — 57.362; aus Croatien — — kg)

Kälber	2.352 Stück	(Davon aus Wien — 115, aus dem sonstigen Nieder-Österreich — 6; aus Ober-Österreich — 15; aus Mähren — 24; aus Galizien — 2141; aus Ungarn — 41; aus der Bukowina — 10 St.)
Schafe	128 „	(Davon aus Wien — 74, aus dem sonstigen Niederösterreich — 3; aus Mähren — —; aus Galizien — 1; aus Ungarn — 50 Stück.)
Schweine . . .	1.398 „	(Davon aus Wien — 64, aus dem sonstigen Niederösterreich — 56; aus Mähren — 16; aus Galizien — 1244; aus Ungarn — 18; aus der Bukowina — — Stück.)
Lämmer	232 „	(Davon aus Wien — 3; aus dem sonstigen Niederösterreich — —; aus Galizien — 4; aus Mähren — 50; aus Ungarn — 175 Stück.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch	von 28	bis 70	kr.	per Kg.	
	Rostbraten u. Rieden	„ 54	„ 1	fl.	„	„
Kalbfleisch		„ 34	„ 85	kr.	„	„
Schaffleisch		„ 30	„ 52	„	„	„
Schweinfleisch		„ 44	„ 74	„	„	„
Kälber		„ 38	„ 66	„	„	„
Schafe		„ 38	„ 48	„	„	„
Schweine		„ 42	„ 60	„	„	„
Lämmer		„ 3	„ 6	fl.	per Stück.	

Bei gegen die Vorwoche bedeutend stärkeren Zufuhren war der Geschäftsverkehr die ganze Woche hindurch recht lebhaft. — Rindfleisch wurde um 2 kr., Kälber und Kalbfleisch um 4 kr. per Kilogramm billiger abgegeben. Die übrigen Fleischwaren notierten vorwöchentliche Preise.

* * *

Pferdemarkt vom 28. Februar 1896.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 545 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 120—480 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 20— 60 „ „ „

Der Markt war sehr lebhaft.

* * *

Schlachtviehmarkt vom 29. Februar und 2. März 1896.

1. Auftrieb.

Mastvieh 4076, Weidevieh —, Beinlvieh 1056,
Summa . 5132.

Davon — nach Provenienzen:

Thiere aus und über Ungarn . .	3443
„ „ „ „ Galizien . .	1065
„ „ deutschen Provinzen .	624

Davon — nach Gattungen:

Ochsen	3880
Stiere	481
Kühe	771
Darunter Büffel	21

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht:

Schlachtthiere aus und über Ungarn von . .	24	bis	40	fl.
(extrem „ .	41	„	43	„)
„ „ „ „ Galizien „ . .	26	„	35	„
(extrem „ . .	36	„	37	„)
„ „ deutschen Provinzen . .	28	„	38	„
(extrem „ . .	39	„	—	„)

b) Preis per 100 kg Lebendgewicht:

Ochsen . von	24	bis	40	fl.
Stiere . . „	24	„	31	„
Kühe . . „	21	„	27	„
Büffel . . „	16	„	21	„
Beinlvieh „	16	„	24	„

c) Preis per Stück:

Beinlvieh . von 18 bis 75 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen	28 Stück
Beinlvieh . . .	39 „

Auf den Rindermärkten vom 29. Februar und 2. März wurden gegen die Märkte vom 22. und 24. Februar um 41 Stück weniger aufgetrieben.

Der Verkehr war matt und sind in allen Qualitäten Preisrückgänge von ½ bis 1 fl. zu verzeichnen.

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 29. Februar 1896.

a) Getreide.

Weizen (Qualitätsgewicht per 1 hl 75—82 kg)	von	7 fl.	20 kr.	bis	7 fl.	70 kr.
Roggen („ „ 1 „ 71—75 „)	„	6 „	70 „	„	7 „	— „
Gerste	„	4 „	— „	„	8 „	40 „
Mais	„	4 „	65 „	„	5 „	90 „
Hafer	„	6 „	40 „	„	7 „	10 „

b) Mahlproducte.

Grieß	von	11 fl.	80 kr.	bis	13 fl.	20 kr.
Weizenmehl neue Type	„	5 „	30 „	„	12 „	90 „
Weizenmehl alte „	„	5 „	30 „	„	13 „	20 „
Roggenmehl	„	8 „	— „	„	12 „	50 „
Weizenkleie	„	3 „	75 „	„	3 „	90 „
Roggenkleie	„	4 „	35 „	„	4 „	45 „

* * *

Bierpreise im Monate Jänner 1896.

En gros.

Abzug, Wiener I.	10	bis	11½°	fl.	8.40	bis fl. 9.40
„ böhmisches, oberösterr. II. .	9	„	10°	„	8.20	„ „ 8.70
Lager, Wiener	12	„	13°	„	13.—	„ „ 14.—
Märzen, Wiener (Export)	13	„	14°	„	14.—	„ „ 15.—
Böhmisches nach Pilsner Art . . .	11	„	12°	„	15.—	„ „ 16.—
Pilsner	11	„	12°	„	16.—	„ „ 17.—
Bayrisches (importiert)	12	„	14°	„	21.—	„ „ 24.—

(Diese Preise verstehen sich franco Zustellung, incl. Verzehrungssteuer, netto Cassa, ohne jeden Sconto.)

En détail.

Abzug	12	bis	14	kr. per Liter	über die Gasse,
„	12	„	16	„ „ „	im Locale,
Lager und Märzen	20	„	24	„ „ „	über die Gasse,
„ „ „	20	„	30	„ „ „	im Locale,
Böhmisches (Pilsner)	28	„	36	„ „ „	
Bayrisches (importiert)	30	„	34	„ „ „	

Flaschenbier-Preise.

Abzug in Flaschen zu ½ Liter . . . . . per Liter 10½ bis 14 kr.
Lager „ „ „ „ „ . . . . . „ „ 18 „ 24 „
Pilsner „ „ „ „ „ . . . . . „ „ 24 „ 30 „

* * *

Die Wiener Bierproduction im Jahre 1895.

Dem vom Brauherrenvereine für Wien und Umgebung verfassten Ausweise über die Bierproduction in den Jahren 1894 und 1895 ist zu entnehmen, dass im Jahre 1895 3,342.675 hl Bier gebraut wurden. Mit Rücksicht darauf, dass sich die Bierproduction im Jahre 1894 mit 3,204.778 hl bezifferte, ergibt sich für das Jahr 1895 eine Mehrproduction von 137.897 hl. Von der obigen Gesammtsumme pro 1895 entfallen als innerhalb der Wiener Verzehrungssteuer erzeugt 1,571.462 hl, gegenüber 1,502.501 hl des Vorjahres, was einer Zunahme der Bierproduction in Wien pro 1895 um 68.961 hl entspricht.

Städtisches Lagerhaus.

Vom 20. Februar bis 27. Februar 1896.

Waren eingelagert . . . . . 19.409 Meter-Centner
„ ausgelagert . . . . . 31.600 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 8.501 Meter-Centner.

Lagerstand vom 27. Februar 1896: 319.362 Meter-Centner, und zwar:

105.925	Meter-Centner	Weizen,	38.069	Meter-Centner	Roggen,
53.607	„	Gerste,	26.527	„	Hafer,
2.697	„	Mais,	34.880	„	Ölsaaten,
10.217	„	Mehl u. Kleie,	3.753	„	Wein,
10.848	„	Zucker,	1.047	Hektoliter à 100%	Spiritus.

Der Assecuranzwert dieser Waren stellt sich auf 3,090.970 fl. öst. Währ.

Sanitäts-Angelegenheiten.

Besuch der städt. Volksbäder im Februar 1896.

			männliche Personen	weibliche Personen
II. Bez., Treustraße 60 (Eröffnet August 1892.)	—	2300, davon	2114	186
III. Bez., Apostelgasse 18 (Eröffnet August 1891.)	—	4812, „	4311	501
IV. Bez., Klagbaumgasse 4 (Eröffnet Juni 1893.)	—	3120, „	2724	396
V. Bez., Einsiedlerplatz (Eröffnet August 1890.)	—	5449, „	4831	618
VI. Bez., Eßterházygasse 2 (Eröffnet August 1892.)	—	4704, „	3948	756
VII. Bez., Mondscheingasse 9 (Eröffnet December 1887.)	—	4016, „	3495	521
VIII. Bez., Florianigasse 30 (Eröffnet August 1892.)	—	4668, „	3983	685
IX. Bez., Wiesengasse 17 (Eröffnet August 1892.)	—	2987, „	2458	529
X. Bez., Erlachplatz (Eröffnet August 1890.)	—	5107, „	4580	527
XIV. Bez., Heinickegasse 3 (Eröffnet December 1894.)	—	3336, „	2985	351

* * *

Die Thätigkeit der Gemeinde-Sanitätsstationen: a) V., Untere Bräuhausgasse 61, b) XIV., Pillergasse 21, im Februar 1896.[1]

Aus dem Bezirke	wurden im Februar 1896 durch die städtischen Kranken- und Leichenträger Transporte ausgeführt, und zwar: infectiös erkrankter Personen in die Spitäler[2]	nicht infectiös erkrankter Personen in die Spitäler[2]	von Leichen in die Beisetzkammern	von Betrunkenen auf die Polizei-Commissariate	zusammen	
III	19	.	.	.	19	
IV	22	25	.	9	56	210[5]
V	10	50	8	17	85	
VIII[4]	3	.	.	.	3	
X[3]	18	29	.	.	47	
XII	24	26	23	1	74	
XIII[4]	13	5	.	1	19	163[6]
XIV	13	26	3	3	45	
XV	4	14	5	2	25	
Zus.	126	175	39	33	373	373

[1]) Der Wirkungskreis der Sanitätsstation im V. Bezirke beruht auf dem Stadtraths-Beschlusse vom 8. August 1894, Z. 3351 (Beilage XII, pag. 77 zum Amtsblatte Nr. 104 ex 1894), jener der Sanitätsstation im XIV. Bezirke auf der Verfügung des landesfürstlichen Commissärs vom 16. September 1895, Z. 7689 (Amtsblatt Nr. 77 ex 1895, pag. 1778).

[2]) Diese Transporte werden ausschließlich mit bespannten Wägen besorgt; die Pferde stehen permanent in Dienstesbereitschaft.

[3]) Bis auf weiteres werden auch die Transporte infectiös erkrankter Personen und ausnahmsweise auch sonstig Erkrankter aus dem X. Bezirke von der Station im V. Bezirke besorgt.

[4]) Seit dem 1. December 1895 werden auch die Transporte infectiös erkrankter Personen aus dem VIII. Bezirke durch die Station im V. Bezirke und aus dem XIII. Bezirke von der Station im XIV. Bezirke besorgt.

[5]) Diese Zahl bedeutet die Gesammtsumme der durch die Sanitätsstation im V. Bezirke durchgeführten Transporte.

[6]) Diese Zahl bedeutet die Gesammtsumme der durch die Sanitätsstation im XIV. Bezirke durchgeführten Transporte.

Gewerbe-Angelegenheiten.

(Genossenschaft der Modistinnen und Modisten.) Bei der am 13. Februar 1896 unter Intervention des Genossenschafts-Commissärs Magistratsrathes Dr. Fr. v. Radler vorgenommenen Wahl wurde Frau Ottilie Wagner, VI., Mariahilferstraße 51, zur Vorsteherin und Herr Leopold Krickl, I., Graben 8, zum Vorsteherin-Stellvertreter der Genossenschaft der Modistinnen und Modisten wiedergewählt.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 27. Februar bis 2. März 1896:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Haidgasse 12, Rothe Kreuzgasse 6, von Josef Kalas, Maurermeister (1284).

III. Bezirk: Haus, Strohgasse 43, von Kupka & Orglmeister, Baumeister (1295).

V. Bezirk: Wohnhaus und Werkstätten, Schallergasse, Einl.-Z. 1995 und 2046, von Albert Rotter, Bachergasse 5, Bauführer J. Schneider (1135).

" " Haus, Heinegasse, Einl.-Z. 2022, von Wilh. Freiberg, I., Schottenring 31, Bauführer Franz Nowotny (1279).

VI. Bezirk: Haus, Eßterházygasse 33, von Dr. Heinrich Klitsch, VIII., Josefstädterstraße 9, Bauführer J. Köhl (1207).

" " Haus, Stumpergasse 32, von Emil Wehle, IX., Kolingasse 9, Bauführer Luckeneder & Miserowski (1266).

VII. Bezirk: Haus, Kaiserstraße 51/53, von Karl Striegl, Kaiserstr. 49, Bauführer A. Schumacher (1208).

" " Haus, Breitegasse 18, von Salomon Simon, I., Neuthorgasse 20, Bauführer Alfred Bayer (1218).

" " Haus, Kaiserstraße 95, von Karl Hörandner, Bauführer A. Haunzwickl (1275).

X. Bezirk: Buchengasse 73, von Franz und Karl Wanecek, Bauführer Franz Macher (9465).

" " Erlachgasse, Einl.-Z. 1678/X, von Leopold Abeles & Bruder, Bauführer W. Klingenberg, Baumeister (9315).

XIII. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Penzing, Einl.-Z. 597, Winckelmannstraße, Parc. 649/1, von Johann Schwarzinger, Bauführer Heinrich Stand, Stadtbaumeister (6804).

XVI. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Ottakring, Arltgasse 46, von Alois Nirschl, Koppstraße 29, Bauführer Wenzel Schulz (11883).

" " Dreistöckiges Wohnhaus, Ottakring, Arltgasse 44, von Alois Nirschl, Koppstraße 29, Bauführer Wenzel Schulz (11884).

Für Zubauten:

XIII. Bezirk: Baumgarten, Hütteldorferstraße, Conscr.-Nr. 179, von Karl Melchart, Bauführer J. Kopfs Erben (7151).

XIV. Bezirk: Abortzubau, Sechshaus, Sechshauserstraße 3, von Antonie Mayer, ebenda, Bauführer Franz Slezak und Johann Giller (6713).

XVI. Bezirk: Wagenremise, Ottakring, Wichtlgasse 13, von Josef und Marie Kren, ebenda, Bauführer Adalbert Prokſch (11443).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Stephansplatz 11, von Jakob Rothberger, Bauführer J. & M. Sturany (1280).

V. Bezirk: Kompertgasse 13, von Jakob und Hermine Modern, VIII., Feldgasse 10, Bauführer J. Dolezal (1254).

VI. Bezirk: Königsegggasse 3, von Udens Erben, Bauführer J. Chalusch (1272).

" " Mollardgasse 47, von Leopold Stern, I., Kohlmessergasse 3, Bauführer Jos. Prokop (1289).

VII. Bezirk: Seidengasse 26, von J. A. Heymann, Bauführer A. Haunzwickl (1219).

VIII. Bezirk: Albertgasse 6, von Franz Haas & Sohn, Bauführer Franz Prokesch (1256).

XI. Bezirk: Simmering, Geiselbergstraße 54, von Francisca Grässl, III., Ungargasse 48, Bauführer Anton Wokroli (4253).

" " Simmering, Simmeringer Hauptstraße 193, von Wendelin Potz, Stadtsteinmetzmeister, ebenda, Bauführer Johann Schneider (4275).

XV. Bezirk: Fünfhaus, Geyschlägergasse 17, von Richard Schöller & Comp., ebenda, Bauführer Franz Vock, Stadtbaumeister (5830).

XVI. Bezirk: Ottakring, Ottakringerstraße 75, von S. Falig, ebenda, Bauführer Johann Schobesberger (11689).

XVII. Bezirk: Hernals, Mayßengasse 16, von Karl Losos, ebenda, Bauführer Rudolf Graf (8603).

" " Hernals, Hauptstraße 121, von Karl Hätzl, Hauptstraße 117, Bauführer Karl Haas (8652).

" " Hernals, Gilmgasse 9, von Georg Atzl, ebenda, Bauführer Adalbert Prokſch (8793).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Abort, Schwertgasse 4, von Marie Demmer, Bauführer Luckeneder & Miserowski (1230).

" " Gewächshaus, Guglgasse 29, von Josef Dallinger, Bauführer C. Reichstätter (1213).

IV. Bezirk: Schupfe, Goldegggasse 27, von H. Adam, Alleegasse 36, noc. Vict., Alfred und Th. Schmidt, Bauführer Frauenfeld & Berghof (1244).

V. Bezirk: Schupfe, Johannagasse 5, von Franz Tomaschek, Untere Bräuhausgasse 82, Bauführer J. Schonka (1271).

" " Rohrcanal, Reinprechtsdorferstraße 10, von Anton Niederdorfer, Maurermeister (1281).

" " Stall, Hundsthurmerstraße 49, von Ignaz Herlinger, Bauführer J. Schneider (1291).

VII. Bezirk: Schupfe, Lindengasse 3, von Johann Nowak, Tischlermeister (1201).

VIII. Bezirk: Abort, Langegasse 21, von Anna Schachenhuber, Bauführer G. Löwitsch (1245).

" " Magazin, Florianigasse 12, von Hermann Eckl, Bauführer Anton Nemetz (1294).

XIII. Bezirk: Veranda-Herstellung, Speising, Anton Langergasse 22, von Karoline Koch, Bauführer Gabriel Gröpfl, Stadtbaumeister (6741).

" " Wohnhaus, Lainz, Biraghygasse 5, von Josef und Anna Menzl, Bauführer Leopold Martin (6643).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

II. Bezirk: Sporngasse, Einl.-Z. 4417 und 4418, von Emil Wehle, Kolingasse 9 (1222).

" " Klosterneuburgerstraße, Treustraße, Wenzelgasse, Einl.-Z. 881, von der Österreichischen Central-Bodencreditbank (1285).

III. Bezirk: Paulusgasse 12, von Franz Trösch (1251).

IV. Bezirk: Gußhausstraße, Einl.-Z. 1106, von Franz Waas, Glasergasse 17 (1211).

V. Bezirk: Margarethenstraße 26, von Dr. Emil Guttmann, noc. Adelh. Christ. Gröger'sche Erben (1225).

VII. Bezirk: Kaiserstraße, Einl.-Z. 344, von der Congregation der Töchter des göttlichen Heilands (1253).

VIII. Bezirk: Lerchenfelderstraße 138, 140, 142, von Peregrin Zimmermann, Maurermeister (1220).

XIII. Bezirk: Speising, Einl.-Z. 298, Weinrothergasse, Parc. 66/4, von Gabriel und Marie Kröpfl (6742).

" " Penzing, Einl.-Z. 502, Linzerstraße, Conscr.-Nr. 276, von Katharina Garsky (6758).

" " Unter-St. Veit, Feldmühlgasse, Einl.-Z. 92, von Hugo Rifra (6994).

" " Unter-St. Veit, Feldmühlgasse, Einl.-Z. 155, von Hugo Rifra (6995).

" " Unter-St. Veit, Feldmühlgasse, Einl.-Z. 193, von Hugo Rifra (6996).

" " Unter-St. Veit, Feldmühlgasse, Einl.-Z. 216, von Hugo Rifra (6997).

" " Penzing, Einl.-Z. 1022, Lützowgasse, Parc. 596/29, von Rettig & Wölfl (6662).

XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Reichsapfelgasse 3, an Karl Schick (6570).

XVI. Bezirk: Ottakring, Einl.-Z. 2045, Constantingasse, Cat.-Parc. 804/15, von Jakob und Theresia Paleczek (11604).

" " Ottakring, Thaliastraße 105, von Matth Millik, Haymerlegasse (12010).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

XV. Bezirk: Fünfhaus, Schönbrunnerstraße 1, von Gottfried Alber, Stadtbaumeister, XIII., Knefsteingasse 13, Demolierender derselbe (4895).

Gewerbeanmeldungen vom 21. Februar 1896.

(Fortsetzung.)

Schmid Matthias — Kleinhandel mit Brennmaterialien — IX., Pramergasse 1.

Wieselthier Emil — Dampfwäscherei — XVII., Hauptstraße 111.

Merhaut Heinrich — Drechslergewerbe — XVII., Römergasse 79.

Dotzler Johann — Gastwirt — IX., Sobieskiplatz 1.

Partmann Anton — Gastwirt — IX., Spitalgasse 21.

Hirsch Emil, Firma: Hirsch & Comp. — Geldwechslergeschäft — I., Rothenthurmstraße 18.

Resch Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Lazarethgasse 15.

Wolf Amalia, geb. Hruska — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Quellengasse 57.

Koch Ignaz — Handelsagentur — IX., Liechtensteinstraße 67.

Menziles Alfred — Handelsagentie — IX., Porzellangasse 22.
Cerny Eduard — Herrenschneider — XVII., Clemens Hoffbauerplatz 13.
Fuchs Helene — Damenkleidermachergewerbe — I., Ruprechtsplatz 1.
Grünwald Ida — Damenkleidermachergewerbe — IX., Währingerstr. 22.
Popper Rosa — Damenkleidermachergewerbe — IX., Porzellangasse 24.
Schaffer Marie — Damenkleidermachergewerbe — XIV., Schweglerstr. 8.
Krömer Marie — Maschinstrickerei — XII., Murlingengasse 27.
Jentzsch Robert Bruno — Vertretung des Privilegiums des Ritter von Mannlicher — IV., Wiedener Hauptstraße 6.
Szollas Josef — Verschleiß von Öl und Fettwaren — I., Fleischmarkt 20.
Wagner Marie — Pferdefleisch-Verschleiß — IX., Salzergasse 10.
Hajny Wenzel — Schuhmacher — XII., Vivenotgasse 50.
Granner Josef — Seifen-Erzeugung — XII., Hoffmeistergasse 5.
Steiner Heinrich, Verantwortlicher Vertreter der Firma: Franz Steiner & Comp. — Fabriksmäßiger Betrieb des Spenglergewerbes — IX., Grüne Thorgasse 5.
Sprentz Marg. — Handel mit Spirituosen — XII., Aßmayergasse 40.
Fischer Elisabeth — Victualienhandel — XII., Meidling, Hauptstr. 32.
Gutsch Johann — „Der Volks-Stenograph", Centralorgan für Vorbereitung der phonetischen Stenographie unter dem arbeitenden Volke sammt Beilage — IV., Kolschitzkygasse 1.
Wagner Natalie — Zeitungs-Verschleiß — XII., Dörfelstraße 15.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 22. Februar 1896.

Slach Adalbert Georg — Bäcker — XIII., Linzerstraße 63.
Weiß Heinrich — Cravatten-Erzeugung — II., Stephaniestraße 13.
Brix Johann, Brix Konrad Matthias — Drechslerwaren-Erzeugung (fabriksmäßig) — VI., Gumpendorferstraße 6.
Chwalla Rudolf — Federnschmücker — VII., Seidengasse 32.
Heinzl Julius — Fleischhauer — XII., Ruckerhof.
Hofer Marie — Fragnerin — VII., Schottenfeldgasse 93.
Geißlinger Francisca — Friseurgewerbe — XIX., Billrothstraße 36.
Knapek Ferdinand — Friseur — VI., Millergasse 14.
Ruff Leopold (Firma Ruff & Klein) — Galanterie- und Nürnbergerwarenhandel — I., Salvatorgasse 10.
Eberle Johann — Gastwirtsgewerbe — VII., Zollergasse 25.
Troll Hermine v., — Gastwirtsgewerbe — II., Nordbahnhof.
Breyer Julius — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Lerchenfelderstr. 41.
Feiler Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Praterstraße 59.
Knoll Hermann — Gold- und Silberarbeiter — VI., Gumpendorferstr. 65.
Tögel Antonia — Handschuh-Tambouriererin — VII., Neubaugasse 51.
Schatny Anton — Damenkleidermacher — II., Vereinsgasse 38.
Wilding Johann — Herrenkleidermachergewerbe — VII., Stuckgasse 4.
Schmidt Emilie — Damenkleidermacherin — II., Wasnergasse 19.
Mayer Katharina — Kleinfuhrwerksgewerbe — II., Augartenbrücke 2, Jägerstraße 53.
Kirschner Hermann — Verschleiß von Lampen und Lampenbestandtheilen — VII., Neubaugasse 23.
Curavy Rudolf — Leichenvereins-Agentur gegen Provision — VII., Lindengasse 14.
Covo Isidor — Manufacturwaren-Agentie — I., Fleischmarkt 17.
Münzer Lucie — Marktwictualienhandel — II., Karmelitermarkt, Krummbaumgasse 6.
Schumann Marie — Maskenleihanstalt — VI., Mariahilferstraße 52.
Reißer Anton — Mehl- und Grieß-Verschleiß — X., Quellengasse 244.
Slach Adalbert Georg — Mehl-, Grieß-, Preßhefe- und Canditen-Verschleiß — XIII., Linzerstraße 63.
Schartner Heinrich — Milch-Verschleiß — XIV., Markt in der Schwendergasse, XII., Schönbrunnerstraße 94.
Chládek Franz — Musiker — XII., Krichbaumgasse 26.
Löwenstein Siegmund Marcus — Perlen- und Edelstein-Verschleiß — I., Kärnthnerring 7.
Robin Celine — Pfaidlerei — I., Annagasse 1.
Tomaschek Marie — Pfaidlerei — XIII., Penzingerstraße 75.
Hoffermeyer Leopold — Pferdefleisch- und Pferdefleisch-Selchwaren-Verschleiß — II., Bellegardegasse 3.
Daber Ludwig — Schlosser — XII., Wilhelmstraße 1.
Schlittke Katharina — Steindruckergewerbe — VII., Kirchengasse 5.
Kuch Marie — Selchwaren-Verschleiß — VI., Webgasse 44.
Hamiß Francisca — Schreibrequisiten-Verschleiß — III., Erdbergstr. 18.
Wosta Josef — Tischler — XIV., Sturzgasse 40.
Schwarz Franz — Tischler — XIV., Sueßgasse 8.
Kohlbeck Franz — Tischlergewerbe — XV., Mariahilfergürtel 23.
Bayer Emil — Tischler — VI., Windmühlgasse 39.
Odörfer Elisabeth Marie — Victualienhandel — VI., Gumpendorferstraße 118.
Harb Marie — Victualienhandel — III., Kleistgasse 21.
Seifert Wilhelm, Wejdits Wladimir — Wirkwaren- und Modelücher-Erzeugung — VI., Mittelgasse 23.
Hartl Karl — Wäscheputzerei — VI., Kasernengasse 22.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 24. Februar 1896.

Bauer Michael — Bettwaren-Erzeuger — IX., Badgasse 1.
Geyer Josef — Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Coaks — VI., Windmühlgasse 10.
Decho Heinrich — Bürstenbinder — II., Vereinsgasse 3.
Hörweg Friedrich — Privat-Clavierschule — II., Kronprinz Rudolfstr. 17.
Garay Emil — Commissionshandel mit Holz — IX., Althangasse 7.
Kohn Richard Max — Commissionswaren-Verschleiß — I., Neuthorg. 9.
Altmann Franz — Drechslergewerbe — VI., Stumpergasse 2.
Strauch Josef — Drechsler — VI., Gumpendorferstraße 104.
Heindl Isabella — Färberei von Handschuhleder — XVIII., Dempscher-gasse 18.
Labaschta Anna — Übernahme von Wäsche und Kleidungsstücken zur chem. Färbung und Reinigung — VI., Gumpendorferstraße 8.
Dotzer Philomene — Verschleiß von Fischen — VI., Stumpergasse 11.
Geher Alois — Fleischhauer, III., Schlachthaus St. Marx — XIV., Karl Waltergasse 6.
Possak Gustav — Fleischhauergewerbe — XIII., Breitenseerstraße 46.
Leuhard Jakob — Friseur- und Raseurgewerbe — XV., Schönbrunnerstraße 48.
Precan Arnold — Friseur- und Raseurgewerbe — XIII., Anschützg. 27.
Fritz Alois — Gastwirt — IX., Salzergasse 2.
Bink Georg — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Haydngasse 15.
Brod Emma — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Mariahilferstraße 89.
Dörfler Ernst — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Gumpendorferstr. 51.
Hauer Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Mollardgasse 18.
Hiebler Ernestine — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Opernring 19.
Mayer Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Sonnenfelsgasse 6.
Sommer Josef Franz Xaver — Handelsagentie — I., Schulhof 6.
Beranek Eduard Matthias — Hutmachergewerbe — XV., Glückgasse 6.
Neubauer Jakob — Kleidermachergewerbe — XVIII., Schulgasse 62.
Schack Edmund — Verschleiß von neuen Herren-, Knaben- und Damenkleidern — II., Wallensteinstraße 24.
Hackenberg Aloisia — Krägen- und Manschetten-Näherin — XII., Schönbrunnerstraße 32.
Feil Magdalena — Kunstblumen-Erzeugung — IX., Porzellangasse 20.
Sekules Bela — Kunstblumen-Verschleiß — VI., Mariahilferstraße 61.
Süßer Francisca — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVII., Palffyg. 7.
Wittenzellner Marie — Modistengewerbe — VI., Gumpendorferstr. 33.
Wanja Pauline — Möbel-Verschleiß — VI., Königsklostergasse 2.
Labaschta Anna — Pfaidlerei — VI., Gumpendorferstraße 8.
Schabel Josefa — Pfaidlergewerbe — VI., Mollardgasse 43.
Wanpotisch Wilhelmine — Pfaidlergewerbe — XIV., Sechshausergürtel 9.
Brunnthaler Josef Georg — Tausch und Verkauf von getrockneten Pflanzen — IV., Wiedner Hauptstraße 91.
Schielin Georg, Carner Julius Heinrich, Firma Schielin & Georgii — En gros-Handel mit Porzellan, Glas und unechten Bijouterien — I., Salzgries 16.
Brauch Marianne — Für den Provisionsbezug für Eincassieren von Vereinsbeträgen vom Verein für Ausspeisung armer Schulkinder im III. Bezirke — XVIII., Zimmermanngasse 16.
Dohnal Karl — Schuhmachergewerbe — XV., Rosinagasse 7.
Franz Johann — Schuhmacher — VI., Magdalenenstraße 43.
Schwapp Ludwig — Schuhmachergewerbe — VI., Mariahilferstraße 45.
Preißl Katharina — Selchwaren-Verschleiß, VI., Detailmarkthalle, Zelle 119 — XV., Märzstraße 44.
Schächter Schaje — Verschleiß von Spirituosen in handelsüblich verschlossenen Gefäßen mit Ausschluss jeglichen Ausschankes — II., Streffleurg. 5.
Herlitzek Samuel — Übernahme von Uhren, sowie Gold- und Silberwaren zur Vermittlung der Reparatur durch befugte Gewerbsleute — XVII., Hernalser Hauptstraße 49.
Adam Agnes — Victualien-Verschleiß — XII., Rothemühlgasse 22.
Dollinger Marie — Victualienhandel — IX., D'Orsaygasse 6.
Novak Marie — Victualien-Verschleiß — IX., Lazarethgasse 10.
Stifft Robert, Stifft Alfred — Weingroßhandel — I., Wipplingerstr. 32.
Kann Salomon — Handel mit Weinstein — XII., Wilhelmstraße 11.
Werner Karl — Zuckerbäckerwaren- und Canditen-Verschleiß — VI., Gumpendorferstraße 34—38.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 25. Februar 1896.

Mühr Johann — Anstreicher — XVI., Brunnengasse 74.
Kratochwil Anton — Bäckergewerbe — XVI., Deuglergasse 11.
Stiegler Anton — Bürstenmacher — XII., Albrechtsbergergasse 14.
Großmann Israel — Fleisch-Verschleißer — III., Adamsgasse 20.
Kitzler Franz — Gastwirtsgewerbe — XVI., Wilhelminenstraße 112.
Türk Marie Magdalena — Gast- und Schankgewerbe (Gast- und Kaffeehaus) — XVI., Abelegasse 3.
Eichberger Georg — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — XVI., Enenkelstraße 28.
Kohn Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Märzstraße 63.
Kunc Wilhelm — Gold- und Silberwaren-Verschleiß — XVI., Ottakringerstraße 47.
Papp Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Rötzergasse 10.
Mösner Johann — Herrenkleidermacher — XVII., Leitermayergasse 10.

Seidner Philipp — Herrenkleidermacher — XVI., Ottakringerstraße 51.
Stöckl Franz — Erzeugung von Holzschuhen und Wäscherumpeln — XVI., Liebhartsgasse 15.
Löschner Johann — Kann- und Fächermacher — XIV., Goldschlagstr. 33.
Schöfer Emil — Kleinfuhrwerk — XVI., Ottakringerstraße 21.
Detoma Anton — Kunstmarmorierer — IV., Alleegasse 22.
Pastrnek Vincentia — Marktfierantin — XVI., Neustiftgasse 122.
Schwarz Alois — Metallwaren-Lackierergewerbe — XVI., Herbststr. 32.
Neuber Regina — Milch-Verschleiß — XVI., Gürtel 31.
Pröllochs Anna, geb. Angst — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVI., Hofferplatz 8.
Pawek Aloisia — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XIV., Schwendergasse 19.
Brkota Alois — Erzeugung von Möbelklopfern und Zeitungshaltern aus spanischem Rohre — XVI., Lerchenfeldergürtel 25.
Frimmel Anna — Papiersäckchen-Erzeugung — XVI., Hippgasse 9.
Lohngruber Johanna — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — XVI., Joh. Nep. Bergerplatz 5.
Dörflinger Sophie — Pfaidlergewerbe — XVI., Hofferplatz 5.
Krinka Aloisia — Pfaidlerin — XIV., Märzstraße 37.
Farnik Josef — Schuhmacher — III., Knappengasse 7.
Robotka Johann — Schuhmacher — XVI., Fröbelgasse 15.
Lohngruber Johanna — Verkauf von Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern — XVI., Joh. Nep. Bergerplatz 4.
Detoma Anton — Stuccateur — IV., Alleegasse 22.
Schätz Leopold — Vereinscassier des Kranken- und Leichenvereines „St. Clementia" — XVI., Reichartsgasse 30.
Dörfler Ignaz — Vermittlung von Herbarienpflanzen unter dem Titel „Wiener botanische Tauschanstalt" — III., Barichgasse 36.
Hautz Elisabeth, geb. Wenzbauer — Victualien-Verschleiß — XVI., Hippgasse 3.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 26. Februar 1896.

Gubick Johann — Anstreicher — III., Wällischgasse 22.
Herbst Johann — Verschleiß von Beleuchtungsartikeln (insbesondere für Gas und Gasglühlicht) — XIV., Huglgasse 9.
Zdeborsky Marie — Bootbauerei und Verkauf von Bootbeschlägen und Bootausrüstungsgegenständen im Kleinen — II., Großer Säulenhaufen, Cat.-Parc. 2490, I., Annagasse 8.
Brandt Moriz — Cartonagewaren-Erzeuger — II., Ob. Donaustr. 89 a.
Makal Jakob — Einspänner-Concession, Lic.-Nr. 1149 — X., Kudlichg. 23.
Rudinetz Emanuel — Fortbetrieb der Einspänner-Concession, Lic.-Nr. 706, X., Leibnitzgasse 21.
Kobes Jakob — Färber — XIV., Grimmgasse 9.
Nach Franz — Fleisch-Verschleiß — X., Angeligasse 61.
Mühlrad Franz — Verschleiß von gebrannten geistigen Flüssigkeiten — II., Obere Augartenstraße 41.
Berthold Richard — Gastwirt — XIII., Hütteldorferstraße 36.
Neustifter Florian — Gastwirt — V., Kettenbrückengasse 1.
Hadamofsky Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — V., Ramperstorffergasse 25.
Kain Eduard — Gemischtwarenhandel — V., Siebenbrunnengasse 26.
Losschmid Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Kleine Neugasse 11.
Wiedl Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Diefenbachgasse 24.
Königstein Samuel, Königstein Josef (Firma Königstein & Sohn) — Käse-, Salami- und Wursterzeuger und Victualienhändler — XV., Schönbrunnerstraße 44.
Kuranda Franz — Herrenschneider — V., Krongasse 4.
Lerch Eleonore — Damenkleidermacherin — III., Löwengasse 33.
Marik Alois — Kurzwaren-Verschleiß — I., Weihburggasse 23.
Kammerer Friederike — Marktvictualienhandel — IV., Naschmarkt, III., Hauptstraße 116.
Schiller Anna — Marktvictualienhandel — II., Volkertplatz, Prager Reichsstraße 6.
Brunner Katharina — Milch-Verschleiß XIV., Rustengasse 1.
Weisbacher Alois — Milchmeier — V., Margarethenplatz 6.
Picha Gabriele — Modistengewerbe — II., Kaiser Josefstraße 27.
Stubenbauer Marie — Naturblumenhandel — III., Sechskrügelgasse 3.
Schürz Johann — Feilbieten von Obst, Blumen und Gebäck im Umherziehen (Gemeindegebiet von Wien) — II., Lessinggasse 27.
Bohuslavicky Anton — Photographengewerbe — V., Kohlgasse 27.
Seidler Maximilian Johann — Pfaidler — I., Bauernmarkt 8.
Bozinsky Marie Anna — Privatlehranstalt für Weißnähen, Sticken und Schlingerei — IV., Favoritenstraße 31.
Göhl Johann — beh. aut. Privat-Techniker — V., Hundsthurmerstraße 87.
Bauer Ludwig — Concession zur Ratten-, Mäuse- und Insectenvertilgung — V., Obere Bräuhausgasse 15.
Pawlis Josef — Sattler — V., Johannagasse 21.
Aunitzky Anton — Schlosser — X., Leibnitzgasse 8.
Simecek Ignaz — Schuhmachergewerbe — III., Heidingergasse 27.
Rühringer Johann — Taschnerwaren-Verschleiß — V., Margarethenstraße 72.
Blk Johann — Tischler — X., Herzgasse 47.
Kohn Theresia — Trödler-Concession — V., Ziegelofengasse 24.
Österreicher Moriz — Verschleiß von neuen Uhren — II., Asperngasse 2.
Feik Josefa — Victualienhandel — X., Quellengasse 69.
Schediwy Marie — Wäscheputzerei — XII., Diefenbachgasse 31.
Fink Josefa — Weißnäherin — X., Waldgasse 51.
Geider Henriette — Weißnähergewerbe — II., Schüttelstraße 41.
Birnbaum Emanuel — Zimmermaler — II., Darwingasse 13.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 27. Februar 1896.

Kirchner Paula — Arbeitsschule — XVIII., Weinhauserstraße 62.
Binder Florian — Brantwein-Verschleiß in geschlossenen Gefäßen mit Ausschluß jedweden Ausschankes — V., Matzleinsdorferstraße 7.
Beringer Magdalena, Beringer Marie, Beringer Elisa, Beringer Frida — Fabriksmäßige Buchbinderei — III., Hauptstraße 81.
Ehn Karl — Buchbindergewerbe — VII., Lindengasse 23.
Dries Robert — Ciseleurgewerbe — VI., Gumpendorferstraße 103.
Hübbenthal Leopold Friedrich — Commissionswarengeschäft und Agentur — XVIII., Schöffelgasse 12.
Gfaller Franz — Depositorium — XIII., Linzerstraße 237.
Willig Marcus — Handel mit Druckbildern — VI., Stumpergasse 41.
Schultze Hermann — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Wiener deutsche Montags-Zeitung" — VII., Stiftgasse 12.
Simon Josef — Pachtbetrieb der Einspänner-Concession (Lic.-Nr. 828) — XII., Rauchgasse 14.
Slabschi Albert — Pachtbetrieb der Einspänner-Concession (Lic.-Nr. 1050) — XII., Rauchgasse 14.
Wallner Karl — Pachtbetrieb der Einspänner-Concession (Lic.-Nr. 1184) — XII., Rauchgasse 14.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite

Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten Beirathes am 25. Februar 1896 . . 219
Currental-Erledigungen vom 26. Februar 1896 223
Currental-Erledigungen vom 27. Februar 1896 223
Allgemeine Nachrichten:
Gemeinderathswahlen:
Gesammtergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper vorgenommenen Wahlen 223
Bezirksausschusswahlen:
Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper des VIII. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahlen 224
Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper des XIV. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahl 224
Ergebnis der am 2. März 1896 vom 2. Wahlkörper des XVI. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahlen 224
Commission für Verkehrsanlagen 224
86. Ziehung des Prämien-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874 . 225
35-Millionen-Kronen-Anlehen der Stadt Wien vom Jahre 1894 . . 225
Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Hernals 225
Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Währing 225
Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Döbling 225
Approvisionierung:
Täglicher Fleischmarkt vom 23. bis 29. Februar 1896 225
Pferdemarkt vom 28. Februar 1896 226
Schlachtviehmarkt vom 29. Februar und 2. März 1896 226
Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 29. Februar 1896 226
Bierpreise im Monate Jänner 1896 226
Die Wiener Bierproduction im Jahre 1895 227
Städtisches Lagerhaus 227
Sanitäts-Angelegenheiten:
Besuch der städtischen Volksbäder im Monate Februar 1896 . . . 227
Die Thätigkeit der Gemeinde-Sanitätsstationen: a) V., Untere Bräuhausgasse 61, b) XIV., Pillergasse 21, im Februar 1896 227
Gewerbe-Angelegenheiten:
Genossenschaft der Modistinnen und Modisten 227
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 27. Februar bis 2. März 1896 . 228
Gewerbeanmeldungen 228
Kundmachungen.

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: Magistratsrath **Dr. Friedrich Edler v. Radler.**
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik.** — **J. V. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maaß), Wien, I., Walfischgasse 10.